

**Wir wollen,  
dass Sie  
gesund bleiben.**



# EPPELHEIM TRÄGT MASKE

**WEIL WIR UNS  
UND ANDERE SCHÜTZEN**

**Notrufe**

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	<b>76 63 77</b>
Polizeiviertel Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
tierärztlicher Notdienst	166 800
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Stadtwerke Heidelberg,	
Wasser, Strom, Gas	06221/513-2060, -2090, -2030
Friedhof	0174 3461536

**Rathaus**

Stadtverwaltung - Pforte, Schulstr. 2 794-0

**Sprechzeiten im Rathaus:**

**Mo, Di, Do, Fr 8.30-12 Uhr**

**Di 14-16 Uhr**

**Mi 14-16 Uhr**

oder nach telefonischer Vereinbarung

**Die Pforte des Rathauses ist zu diesen Zeiten besetzt.**

Bauamt	794-602
Bauhof	794-610
Bürgeramt	794-120/121/122/123/124/125
Melde-, Passamt, Fundbüro, Ausländerwesen, Führerscheine und Fischereischein	
Sozialamt	794-120/-121/-125
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-111
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-205
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412/-414
Sekretariat Bürgermeisterin	794-101
Standesamt	794-113/131
Rentenstelle	794-113/131
Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen	794-110

**Öffentliche Einrichtungen**

**Stadtbibliothek, Jahnstr. 1** 766290  
Mo + Fr 13 – 18 Uhr; Mi 10 – 18 Uhr; Sa 10 – 13 Uhr

**Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7,** 755051  
Mo, Di geschlossen; Mi + Do 14 – 21 Uhr/Warmbadetag; Fr 14 – 21 Uhr;  
Sa 13 – 19 Uhr; So 8 – 14 Uhr  
Kassenschluss jeweils 45 Minuten vor Schließung des Bades

**Haus Edelberg – Dienstleistungsgesellschaft für Senioren mbH**  
Peter-Böhm-Straße 48, 69214 Eppelheim 75 69-501

**Schulen**

**Theodor-Heuss-Grundschule,**  
Frau Schöffner 794-145  
Kernzeitbetreuung 0176 12013864/7 57 06 92  
**Friedrich-Ebert-Schule, Frau Sartison** 76 33 01  
**Humboldt-Realschule, Frau Back** 76 33 43  
**Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Frau Schuhmacher,** 76 55 00

**Kindertagesstätten**

**Postillion e.V., Kita Regenbogen, Justus-von-Liebig-Str. 7/1**  
Susanne Lorenz 7191598

**Kommunale Kindertagesstätte**

**Villa Kunterbunt, Kindergarten, Grenzhöfer Str. 20**  
Michaela Neuer 79 41 70

**Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume,**  
Daimlerstr. 27, Sarah Baba´ 76 52 50

**Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5, Annegret Gross** 76 52 90

**Evang. Kindertagesstätte Friedrich-Fröbel,**  
Otto-Hahn-Str. 1a, Marion Pflästerer 75 70 50

**Kath. Kindergarten, St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,**  
Larissa Kuhlmann 4 35 23 60  
**Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard, Rudolf-Wild-Str. 56,**  
Constanze Heine 4 35 23 50

**Hilfsdienste**

**AWO - Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung** 0 62 03/92 85 30  
**Jugendtreff - Altes Wasserwerk, Schwetzingen Str. 31, Postillion e.V.**  
76 81 42

**Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz, Scheffelstr. 11** 7 39 29 80

**Kommunaler Seniorentreff, im Restaurant „Belcanto“**

**Nachbarschaftshilfe des Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz,**  
Hauptstraße 109 4 33 23 35

**Psychologische Beratungsstelle für**  
Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8 76 58 08

**Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung,**  
**sexualpädagog. Prävention:**

Mo-Fr 9 - 12 Uhr, Di 15 - 17 Uhr, Do 13 - 15 Uhr  
Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3,  
69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83  
info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

**Telefonseelsorge** 0800/1110111

**Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis, Friedrich-Ebert-Anlage 9,**  
69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0  
E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de  
Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung  
und Schwangerenkonfliktberatung

**Notdienste****Allgemeine Notfallpraxis Heidelberg**

Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg Tel. 116117  
Mo, Di, Do, Fr 19-23 Uhr; Mi 13-23 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 8-23 Uhr

**Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Heidelberg**  
**Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum für Kinder- und**

**Jugendmedizin** Angelika-Lautenschläger-Klinik,  
Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg Tel. 116117

**Mi, Fr 16.00-22.00 Uhr, Sa, So und an Feiertagen: 9.00-22.00 Uhr**

**Zahnärztlicher Notfalldienst** Tel. 3 54 49 17

**HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:**

Bitte vorher anmelden!!! Werktags Nacht von 19.00 Uhr-06.00 Uhr;  
Wochenende Freitag 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr ; An ges. Feiertagen:  
auch tagsüber von 06.00 Uhr-19.00 Uhr

**Augenärztlicher Notdienst** Tel. 116117

**Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD**

www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

**Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,**

Plankstadt (Bürgerbüro), Schwetzingen Str. 28 Tel. 06221 522-2629  
gabriele.piuma@rhein-neckar-kreis.de  
Öffnungszeiten: Mo, Mi 09.00-11.30 Uhr und Do 15.00-17.00 Uhr

**Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär - Heizung**  
Tel. 30 11 83

**AVR Kommunal GmbH**

Zentrale: **0 72 61/931-0**  
Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10  
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02  
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95  
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

**Apothekendienst:****Freitag, 24.04.**

Apothekendienst, Wieblingen Str. 41, Eppelheim, Tel. 76 49 41

**Samstag, 25.04.**

Kreuz-Apothekendienst, Mannheimer Str. 277, HD-Wieblingen, Tel. 83 61 84

**Sonntag, 26.04.**

Europa-Apothekendienst, Rohrbacher Str. 9, HD-Weststadt, Tel. 2 13 03

**Montag, 27.04.**

Linden-Apothekendienst, Lindenweg 2, HD-Rohrbach, Tel. 3.33 83 01

**Dienstag, 28.04.**

Easy-Apothekendienst, Bahnhofstr. 36, HD-Weststadt, Tel. 9 98 92 70

**Mittwoch, 29.04.**

Apothekendienst, Im Weiher 14, HD-Handschuhsheim, Tel. 5029790

**Donnerstag, 30.04.**

Hof-Apothekendienst, Sofienstr. 11, HD-Bergheim, Tel. 2 57 88



## Amtliche Bekanntmachungen

### Aus dem Gemeinderat

#### GR-Sitzung 20. April 2020 - Veröffentlichung der Beschlüsse

Der Gemeinderat der Stadt Eppelheim hat in der öffentlichen Sitzung vom 20. April 2020 nachfolgend aufgeführte Beschlüsse gefasst.

Die Beschlüsse erhalten Rechtskraft, sobald die Sitzungsniederschrift vom Gemeinderat genehmigt und unterzeichnet ist.

#### Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

In der Sitzung des Gemeinderates vom 17. Februar 2020 wurden nachfolgende Beschlüsse nicht öffentlich gefasst:

- Einstellung eines Mitarbeiters als Sachbearbeiter im Verantwortungszentrum 01 für den Bereich Kultur
- Die Rudolf-Wild-Halle sowie das Belcanto werden im Jubiläumsjahr für Veranstaltungen, die thematisch mit dem Stadtjubiläum in Verbindung stehen, unentgeltlich überlassen, sofern kein Gewinn aus Eintrittsgeldern erzielt werden kann.

#### Haushalt 2020 – Verabschiedung

Die Mitglieder des Gremiums haben die Haushaltssatzung der Stadt Eppelheim für das Haushaltsjahr 2020 sowie den Wirtschaftsplan des Wasserversorgungsbetriebes der Stadt Eppelheim für das Wirtschaftsjahr 2020 einstimmig verabschiedet.

Die Haushaltssatzung, die Rede des Kämmers und die Stellungnahmen aus den Fraktionen werden in den folgenden Ausgaben der Eppelheimer Nachrichten veröffentlicht.

Sie können ebenfalls auf der Homepage der Stadt Eppelheim nachgelesen werden.

Alle weiteren Tagesordnungspunkte der Sitzung vom 20. April 2020 wurden auf Antrag der SPD-Fraktion von der Tagesordnung abgesetzt.

Die Mitglieder des Gremiums stimmten bei 1 Gegenstimme diesem Antrag zu.

#### Haushalt 2020

Der Gemeinderat der Stadt Eppelheim hat in seiner Sitzung vom 20. April 2020 den Haushalt 2020 verabschiedet.

#### Nachstehend der Bericht des Kämmers:

Sehr geehrte Damen und Herren Stadträte,  
sehr geehrte Frau Vorsitzende,  
sehr geehrte Damen und Herren,

Im Ergebnishaushalt stehen ordentlichen Erträgen von 38.905.000 € ordentliche Aufwendungen von 41.663.900 € gegenüber; es entsteht also ein Fehlbetrag von

2.758.900 €. Dieser kann vollständig aus Ergebnismittelrücklagen gedeckt werden. Entsprechend zeigt der Saldo aus den verschiedenen Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushaltes einen Finanzierungsmittelbedarf oder eine Abnahme der Liquidität von 5.914.930 €.

Die Gründe für diese negative Haushaltssituation liegen auf der Aufwands- bzw. Ausgabenseite, da die Erträge bzw. Einnahmen in fast allen Bereichen gegenüber dem Vorjahr gestiegen sind. Auf der Aufwandsseite sind die Aufwendungen für Sach- und

Dienstleistungen um über 520.000 € angestiegen und die Transferaufwendungen sogar um fast 2.125.000 €; hierunter fallen u.a. die Kreisumlage, die Finanzausgleichsumlage und die Umlage an den Abwasserzweckverband Heidelberg.

Die Haushaltssatzung sieht keine Kreditermächtigung vor. Die Liquidität reicht aus, um den Finanzhaushalt und somit auch die Investitionen zu bestreiten.

Verpflichtungsermächtigungen sind keine angesetzt.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite ist wie bisher mit 3,5 Mio. € festgesetzt und die Realsteuerhebesätze wurden bei 325 % bei der Grundsteuer A, 340 % bei der

Grundsteuer B sowie 345 % bei der Gewerbesteuer belassen.

Die Vorberatung des Haushalts fand am 15. Februar 2020 statt.

Grundsteuer A und B sind zusammen mit 1.901.700 € veranschlagt. Die Gewerbesteuer wurde mit 5 Mio. € angesetzt, was zum Zeitpunkt der Haushalterstellung nach den Jahres-Sollstellungen zu erwarten ist.

Für den Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer wurden 1.055.770 € festgesetzt, was den Vorgaben des Haushaltserlasses entspricht. Beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer geht das Land von einer Verteilungsmasse von 7 Mrd.€ aus. Veranschlagt sind daher incl. Nachzahlung für das Vorjahr 9.611.700 €.

Schlüsselzuweisungen und Kommunale Investitionspauschale sind 2020 mit starken 9.854.060 € angesetzt, gegenüber dem Vorjahr ein Plus von 2.519.560 €.

An Sachkostenbeiträgen für die Schulen sind nach den Vorgaben des Landes insgesamt 1.367.800 € angesetzt, ein Plus von nur 53.400 €, da die Schülerzahlen und die Sachkostenbeitragssätze nur unwesentlich gestiegen oder gesunken sind.

Erträge aus Verwaltungs- und Benutzungsgebühren sind mit 3.944.350 € angesetzt. Darin sind 2.300.000 € Abwassergebühren, 536.000 € Elternbeiträge für Kindergärten und Krippen sowie 250.000 € Bestattungsgebühren enthalten.

Rund 4,21 Mio. € nimmt die Stadt aus Zuweisungen und Zuschüssen von Dritten für laufende Zwecke ein, wie z.B. vom Land für die Kinderbetreuung.

Bußgelder sind mit 230.000 € veranschlagt, rund 0,59 % der ordentlichen Erträge.

Die vertragliche Konzessionsabgabe der Stadtwerke Heidelberg für Strom- und Gaslieferungen ist nach wie vor mit 380.000 € angesetzt.

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen sind mit rund 7,27 Mio. € angesetzt. Darin sind Tarifierhöhungen und Änderungen im Personalbestand eingerechnet. Der Anteil der Personalkosten an den gesamten ordentlichen Aufwendungen beträgt 17,46 Prozent; im Vorjahr waren es 18,9 Prozent.

Der Unterhaltungsaufwand für bewegliches und unbewegliches Vermögen der Stadt sowie die Betriebskosten für die städtischen Einrichtungen beanspruchen 4.153.750 €. Hierunter fallen die Aufwandsarten „Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen“, „Unterhaltung Außenanlagen“, „Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens“, „Unterhaltung des beweglichen Vermögens“, „Haltung von Fahrzeugen“ und „Aufwendungen Energie“ (hierunter verbergen sich die Betriebskosten wie Heizung, Strom, Wasser, Abwasser, Reinigung, Müllgebühren, Grundsteuern und sonstige Bewirtschaftungskosten).

Für das ÖPP-Projekt sind Betriebsführungskosten von 1.683.000 € angesetzt. Die Zinsanteile werden im Teilhaushalt 9 unter der Produktgruppe 6120 „Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft“ dargestellt. Sie sind mit 640.700 € angesetzt. Die Tilgungsanteile sind zusammen mit den Darlehenstilgungen im Finanzhaushalt dargestellt. Sie sind mit 710.270 € veranschlagt.

Die Steuerkraftsumme ist gegenüber dem Vorjahr um über 6,18 Mio. € gestiegen. Dadurch steigt die Finanzausgleichsumlage auf 4.972.940 €. Entsprechendes gilt für die Kreisumlage; diese steigt auf 6.019.280 €, obwohl der Kreistag den Hebesatz von 27,75 % auf 26,75 % gesenkt hat.

Die Gewerbesteuerumlage ist mit 250.890 € veranschlagt. Hierbei ist eine Rückzahlung für 2019 von 256.370 € berücksichtigt.

Für den Bereich der Kinderbetreuung der bis zu Sechsjährigen stehen im Teilhaushalt 5 unter der Produktgruppe 3650 Mittel von rund 7,55 Mio.€ bereit. Diese entfallen mit 3.077.000 € auf die kommunalen Betreuungseinrichtungen und mit 4.476.600 € auf die Einrichtungen anderer Träger. Diesen Aufwendungen stehen Erträge von 2.865.950 € gegenüber. Rechnet man noch den Aufwand aus internen Leistungsbeziehungen und die kalkulatorischen Zinsen mit zusammen 472.510 € hinzu, so bringt die Stadt für diesen Bereich netto rund 5,16 Mio. € auf.

Für den schulischen Bereich wendet die Stadt insgesamt (mit Kernzeitbetreuung) 3.401.663 € auf. Rechnet man den Aufwand für die Schulsozialarbeit hinzu, ergibt sich eine Gesamtsumme von 3.616.005 €. Zieht man die entsprechenden Einnahmen beider Bereiche ab, bleibt eine Netto-Belastung von 1.833.525 €, rund 70.000 € mehr als im Jahr zuvor.

Für die Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen und Asylbewerbern sind Aufwendungen von 687.333 € angesetzt, ein Plus von 86.777 €. Diesen stehen Erträge von 319.000 € gegenüber; netto wendet die Stadt für diesen Bereich also 368.333 € auf.

Für Umlagen und Kostenersätze an den Abwasserzweckverband Heidelberg sind im Teilhaushalt 8 bei Produktgruppe 5380 Ansätze von 1.631.780 € vorgesehen.

Für den Bereich des öffentlichen Personennahverkehrs sind insgesamt 755.003 € für den Aufwanddeckungsfehlbetrag der HSB, den Betrieb der City-Bus-Linie, anteilige Personalkosten und die Versicherung der vorgesehenen Fahrgastinformationstafeln veranschlagt. Diesem Aufwand gegenüber stehen Erträge aus Kreiszuschüssen von 323.000 €, so dass der ÖPNV die Stadt mit 432.003 € belastet.

Die Zinsen für die bestehenden Darlehen werden voraussichtlich in Höhe von 411.470 € fällig.

#### Investitionen:

Die Investitionen sind im Gesamt- und in den Teilfinanzhaushalten als Auszahlungen dargestellt. Zusätzlich werden sie bei den verschiedenen Produktgruppen gleich nach dem zugehörigen Teilfinanzhaushalt als sogenannte Investitionsaufträge dargestellt.

Insgesamt sind Investitionen in Höhe von 6.961.400 € veranschlagt. Diese verteilen sich auf

Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	4.500.000 EURO
Hochbaumaßnahmen	252.500 EURO
Tiefbaumaßnahmen	1.505.000 EURO
Erwerb von beweglichem Vermögen	661.800 EURO
Investitionszuschüsse	42.000 EURO
Erwerb von Beteiligungen	100 EURO

Diesen Investitionsausgaben stehen investive Einnahmen in Höhe von 2.564.840 € gegenüber, was eine Finanzierungslücke aus Investitionen von 4.396.560 € ergibt.

Die 4,5 Mio. € für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden sind für den Fall vorgesehen, dass ein Wohngebäude günstig erworben werden kann, für den Erwerb eines großen bebauten Grundstückes im Stadtzentrum, für den Erwerb von Ackerflächen und die Rückübertragung der Grundstücke und Gebäude des Wasserversorgungsbetriebes an den Kernhaushalt.

Von den für den Erwerb von beweglichem Vermögen eingestellten 661.800 € entfallen auf die Ausstattung der Feuerwehr 234.000 € (u.a. neues Einsatzleitfahrzeug, Umrüstung der Fahrzeuge auf Digitalfunk), 145.000 € auf die Anschaffung von Fahrgastinformationstafeln für den ÖPNV, 63.000 € auf die Anschaffung von Fahrzeugen und Geräten für den Bauhof und 73.300 € auf die Ausstattung des Rathauses mit Software, Hardware, Bürotechnik und Büromöblierung. Der Rest verteilt sich auf viele Bereiche.

Tiefbaumaßnahmen sind mit 1.505.000 € veranschlagt. Es handelt sich dabei um 750.000 € für den Umbau des Kreisverkehrs Hauptstraße/Hildastraße, 600.000 € für den Aus- und Umbau der HSB-Endhaltestelle, 100.000 € für die Planung eines neuen Kreisverkehrs, 30.000 € für den Umbau des Rathausplatzes und 25.000 € für den Breitbandausbau. Hochbaumaßnahmen sind mit nur 252.500 € vorgesehen. Diese sind in erster Linie für Restbaukosten für den Neubau Kindergarten/Kinderkrippe Friedrich-Fröbel und für die Fortsetzung der Sanierung Mitte IV vorgesehen.

An Investitionszuschüssen (Ausgabe) sind 42.000 € für Maßnahmen der Kirchengemeinden eingeplant.

Die Tilgungsleistungen für die bestehenden Darlehen beanspruchen 565.840 €. Zusammen mit den Tilgungen für das ÖPP-Projekt werden 1.276.110 € fällig.

Auf der Einnahmeseite werden Investitionszuschüsse für Baumaßnahmen und Anschaffungen in Höhe von 1.654.840 € und Einnahmen aus der Veräußerung von Grundstücken mit 910.000 € erwartet; diese decken zusammen 36,84 % der

#### Investitionen.

Tilgungsrückflüsse aus Darlehen an Vereine sind mit 52.000 € veranschlagt. Ansonsten stehen liquide Mittel zur Finanzierung der Investitionen zur Verfügung. Auf die Aufnahme neuer Darlehen kann verzichtet werden.

Der Schuldenstand des Kernhaushaltes wird zum Jahresende, die Tilgungsleistungen und das ÖPP-Projekt als kreditähnliches Rechtsgeschäft eingerechnet, bei 31.886.402 € liegen. Dies entspricht einer Pro-Kopf-Verschuldung von 2.098,48 € je Einwohner.

#### Finanzplanung:

Grundlage der Finanzplanung sind die Orientierungsdaten des Haushaltserlasses 2020 und die prognostizierten Ansätze der Verwaltung. Steuer- und Gebührenerhöhungen sind im Haushalt 2020 keine vorgesehen. Sie können sich im Rahmen der Fortschreibung des Haushaltsstrukturkonzeptes unter Umständen noch ergeben. Neu im Haushalt ist die Zweitwohnungssteuer, die seit Jahresbeginn in Kraft ist.

Das Jahr 2020 schließt mit einem Minus von fast 2,76 Mio. € im Ergebnishaushalt; dieses kann durch eine noch vorhandene Ergebnissrücklage vollständig ausgeglichen werden. Auch in den Folgejahren bis 2023 entstehen Fehlbeträge von insgesamt 10.619.835 €, die nicht mehr ausgeglichen werden können. Dies zeigt, dass das vom Kommunalrechtsamt auferlegte Haushaltsstrukturkonzept konsequent weitergeführt werden muss. Letzten Endes hängt vieles von der weiteren Entwicklung der Gewerbesteuer ab, die im Finanzplanungszeitraum durchgängig mit 4,7 Mio. € angesetzt ist. Trotz allem reicht im Finanzhaushalt die Liquidität aus, um alle Auszahlungen bis 2023 zu decken.

Als positiv ist zu werten, dass die Investitionen im Finanzplanungszeitraum in Grenzen gehalten werden und aus momentaner Sicht auf Darlehensaufnahmen verzichtet werden kann.

Von 2021 bis 2023 sind Tilgungen in Höhe von 4.125.560 € vorgesehen (incl. ÖPP). Der Schuldenstand würde dadurch Ende 2023 bei ungefähr 27,76 Mio. € liegen (ca. 1.827 €/Einwohner).

Was in dieser Finanzplanung leider immer noch fehlt, sind eventuelle Auswirkungen des Schicksals der Rhein-Neckar-Halle und der Entwicklung des „Heckmann-Geländes“.

#### Wirtschaftsplan des Wasserwerkes:

Der Erfolgsplan weist ein Volumen von 2.429.540 € auf, das sind 831.240 € mehr als im Vorjahr, was hauptsächlich mit der vorhin angesprochenen Rückübertragung der Grundstücke und Bauwerke an den Kernhaushalt zusammenhängt.

Der Hauptanteil der Erträge entfällt mit 1.632.000 € auf

die Gebühren für das verkaufte Wasser, einschließlich der Zählergebühren. Bei planmäßigem Verlauf ist mit einem geringen Verlust von knapp 1.000 € zu rechnen. Der Wasserpreis wurde mit 2,13 €/m<sup>3</sup> netto beibehalten.

Die Erlöse aus Anlageabgängen entsprechen den Rückübertragungswerten. Auf der Aufwandsseite erhöhen sie die Abschreibungen und werden so in den Vermögensplan transferiert

Da das Wasserwerk über kein eigenes Personal verfügt, waren bisher nur Versorgungskosten aus früheren Beschäftigungsverhältnissen angesetzt. Diese sind nunmehr auf Null, da die letzte Empfängerin von Versorgungsbezügen verstorben ist. Das Betriebsführungsentgelt wurde um 2,14 % auf 143.000 € angepasst. Für den Fremdwasserbezug werden wegen des hohen Bedarfs der letzten Jahre nun 780.000 € angesetzt. Für die Unterhaltung des Rohrnetzes fallen 200.000 € an, für die Abschreibungen auf Sachanlagen (incl. Sonder-Afa für Rückübertragung) 1.021.850 €, für die Zinsen für Fremdkredite 84.580 € und für die Förderanlagen (Rückbau der Brunnen) 70.000 €, um nur die wesentlichen Kosten zu nennen.

Das Vermögensplanvolumen liegt bei 1.130.050 €. Es liegt damit 797.030 € über dem des Vorjahres, was sich natürlich auch wieder mit der Rückübertragung der Grundstücke und Bauwerke erklärt.

Auf der Ausgabenseite sind lediglich 10.000 € für neue Hausanschlüsse angesetzt. Neue Rohrnetzmaßnahmen sind momentan keine vorgesehen; diese müssen im nächsten Jahr mit den Stadtwerken Heidelberg abgestimmt werden.

Weitere Ausgaben des Vermögensplans sind 2.000 € für den Erwerb neuer

Wasserzähler, sowie die planmäßigen Tilgungen und die Entnahme aus der Rückstellung für Ertragszuschüsse mit zusammen 206.420 €.

Bei planmäßigem Verlauf sollte eine Zuführung zu der Ergebnisrücklage von rund 910.000 € möglich sein.

Haupteinnahmequelle des Vermögensplans sind die durchgebuchten Abschreibungen von 1.021.850 €. Hinzu kommen Hausanschlusskostensätze und Deckungsmittel aus Vorjahren mit zusammen 108.200 €.

Die Verschuldung des Wasserversorgungsbetriebes wird zum Jahresende bei 2.382.811 € liegen; dies entspricht einer Pro-Kopf-Verschuldung von 156,82 € je Einwohner.

Zusammen mit dem voraussichtlichen Schuldenstand des Kämmereihaushaltes ergäbe dies eine Gesamtverschuldung der Stadt zum Jahresende von 34.269.213 € oder 2.255,30 € je Einwohner.

Wie immer möchte ich mich zum Schluss bei meinen Mitarbeitern für die Mithilfe bei der Erstellung des Haushaltsplanes bedanken, insbesondere bei den Kollegen Patrick Braun und Michael Seip.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Büssecker,

Fachbeamter für das Finanzwesen

Die Stellungnahmen aus den Fraktionen folgen in den kommenden Ausgaben.

## Informationen aus dem Rathaus

### Sicherstellung der Informationsversorgung Eppelheimer Nachrichten

Bei Nichtzustellung in den Briefkästen durch den krankheitsbedingten Ausfall von Austrägern, besteht jederzeit die Möglichkeit, die Eppelheimer Nachrichten unter: [www.eppelheim.de](http://www.eppelheim.de) oder [www.lokalmatador.de/epaper](http://www.lokalmatador.de/epaper) digital zu lesen.

### Aktuelle Stellenangebote:



Die Stadt Eppelheim im Rhein-Neckar-Kreis mit ca. 15.000 Einwohner, guter Infrastruktur (u.a. alle weiterführenden Schulen am Ort) und einer 1250-jähriger Geschichte möchte zusammen mit Ihnen die Zukunft ihrer Verwaltung weiter gestalten.

Daher haben wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

#### Sachbearbeitung ÖPP (m/w/d) in Teilzeit

Detaillierte Informationen erhalten Sie unter [www.eppelheim.de](http://www.eppelheim.de)



Die Stadt Eppelheim, Rhein-Neckar-Kreis, ca. 15.000 Einwohner, mit guter Infrastruktur (u.a. alle weiterführenden Schulen am Ort), sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

#### Gemeindevollzugsbediensteten (m/w/d)

in Vollzeit, unbefristet

Die Einstellung soll zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet in Vollzeit erfolgen.

Detaillierte Informationen zur Stelle erhalten Sie unter [www.eppelheim.de](http://www.eppelheim.de)



In unserer kommunale Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ ist ab sofort eine Stelle für einen

#### staatl. geprüften Erzieher (m/w/d) als Mutterschutz- und Elternzeitvertretung

in Vollzeit zu besetzen.

Detaillierte Informationen erhalten Sie unter [www.eppelheim.de](http://www.eppelheim.de)



Unsere kommunale Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ sucht ab sofort in Teilzeit einen

#### staatl. geprüften Erzieher (m/w/d) als Springkraft die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 14 Stunden.

Das Aufgabengebiet beinhaltet 4 feste Wochenstunden in einer Gruppe, sowie die Sprachförderung (SPATZ) mit 6 festen Wochenstunden und die Vertretung von Kolleginnen und Kollegen bei Urlaub und Krankheit.

Detaillierte Informationen erhalten Sie unter [www.eppelheim.de](http://www.eppelheim.de)

**Achtung! Baustellen in Eppelheim**

14.4.-29.5.: Gerüst Jakobsgasse 23  
 14.4.- 21.4.:halbseitige Sperrung der Hauptstraße Höhe Rathaus  
 Bis 24.4: Friedenstraße 13 Gerüst  
 27.3. - 24.4. : Gerüst in der Wasserturmstraße 2.  
 14.4. - 22.4 : Vollsperrung der Jakob-Ruppert-Straße zwischen  
 Grenzhöfer Straße und Franz-Holzmann-Straße  
 14.4.-24.4. :Christophstraße 8 halbseitige Sperrung  
 20.4.-28.4 :Hauptstraße 139 halbseitige Sperrung  
 20.04.-26.04.: Container, August-Bebel-Str. 2  
 21.04.: Container, Kirchheimer Str. 30  
 14.04.-14.05.:Container, Wasserturmstr. 2

**Grünschnittannahme öffnet wieder**

Die Annahmestelle für Grünschnitt in der Birkigstraße ist ab dem 25. April, von 9 – 12 Uhr, wieder geöffnet. Um die Schutzmaßnahmen einhalten zu können, werden maximal zwei Fahrzeuge auf das Gelände gelassen. Vor dem Eingang halten Sie bitte Ihren Ausweis bereit, da die Grünschnittannahme nur für Eppelheimer Bürgerinnen und Bürger geöffnet ist.

Am 25. April wird einmalig eine zusätzliche Grünschnittannahmestelle eingerichtet. Sie befindet sich auf dem Parkplatz der Kleingartenanlage und soll das zu erwartende hohe Besucheraufkommen entzerren. Diese Annahmestelle ist ebenfalls von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Halten Sie hier ebenfalls Ihren Personalausweis bereit. Mit Wartezeiten ist zu rechnen.

*Foto: Pixabay*

**Informationen zu Corona**

Wer Masken näht und diese verschenkt oder zu einem moderaten Preis verkauft, kann sich im Rathaus melden. Wir erstellen gern eine Liste auf unserer Homepage. Die Bürgermeisterin möchte dadurch Angebot und Nachfrage schnell zusammenbringen.

„Wer nähen kann und Eppelheim unterstützen möchte, kann sich ebenfalls an uns wenden, auch wenn noch kein Material dazu vorhanden ist,“ ermutigt Frau Rebmann zum bürgerschaftlichen Engagement. Melden Sie sich gern bei Frau Geffers: L.Geffers@eppeleheim.de oder über 06221794404.

**Wichtige Telefonnummern bei Problemen und Konflikten zu Hause**

Nachstehend finden Sie die wichtigsten Telefonnummern, die Hilfe bieten, wenn es gerade jetzt, wo wir alle zu Hause sind, zu Konflikten in den eigenen vier Wänden kommt:

- „Nummer gegen Kummer“ für Kinder und Jugendliche: **116 111**

- Elterntelefon: **0800 111 0550**

- Pflgelefon: **030 2017 9131**

- Hilfetelefon „Schwangere in Not“:  
**0800 404 0020**

- Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“:  
**0800 011 6016**

- Telefonseelsorge Rhein- Neckar  
**0800 111 01 11 oder 0800 111 02 22**

- Interventionsstelle - bei sexueller Gewalt an Frauen und Kinder  
**06221 75 01 35 oder 06221 725 27 61**

- Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst:  
**112**

- Notruf Polizei:  
**110**

**Eppelheimer Geschäfte mit einem Abhol- und Lieferservice**

Auf Grund der Ausbreitung von Covid-19 und den Folgen, hat die Stadtverwaltung eine Übersicht über Abhol- und Lieferservices zusammengestellt. Diese Liste wird auf der Homepage [www.eppeleheim.de](http://www.eppeleheim.de) ständig ergänzt.

**Änderungsschneiderei BITA & BIRA**

Hauptstraße 79, 69214 Eppelheim

Tel. 06221 5996854

Mail: [Schneiderei.bita.bira@gmail.com](mailto:Schneiderei.bita.bira@gmail.com)

Web: [www.schneiderei-bita-bira.business.site](http://www.schneiderei-bita-bira.business.site)

**Arena Sportiva**

Justus-von-Liebig-Str. 7, 69214 Eppelheim  
Tel. 062217265780  
Mail: info@arena-sportiva.de  
Web: www.arena-sportiva.de

**ASV Clubhaus zum Kosta**

Hermann-Wittmann-Straße 2  
Tel. 06221 7599308

**Blumen am Friedhof**

Grenzhöfer Strasse 38, 69214 Eppelheim  
Tel. 06221 7559936  
Mail: Blumenhausrosenbach@gmail.com

**Brillen und Kontaktlinsen Studio Wiegand**

Hauptstraße 75, 69214 Eppelheim  
Tel.: 06221/766888  
E-Mail: gerhardwiegand@arcor.de

**Die Brillenmacher**

Hauptstraße 53-55, 69214 Eppelheim  
Tel. 06221 764546  
Mail: die-brillenmacher@gmx.com  
Web: www.die-Brillenmacher.com

**Cafe am Wasserturm**

Wasserturmstraße 8, 69214 Eppelheim  
Tel. 06221 760948  
Mail: g.wachl@t-online.de  
Web: www.wasserturmcafe.de

**City Pizza & Kebap**

Hauptstraße 63, 69214 Eppelheim  
Tel. 06221 3386684

**DJK-Restaurant zum Petros**

Boschstraße 10-12, 69214 Eppelheim  
Tel. 06221/760563

**Eiscafé San Remo**

Hauptstraße 66, 69214 Eppelheim  
Tel. 0176/82458261

**Eppelheimer Buchladen**

Scheffelstr. 14, 69214 Eppelheim  
Tel. 06221/766307  
Mail: eppelheimer.buchladen@gmx.de  
Web: www.eppelheimer-buchladen.de

**Gasthaus Adler**

Rudolf-Wild-Straße 8, 69214 Eppelheim  
Tel. 06221 763362

**Gasthaus zum Goldenen Löwen**

Hauptstraße 139, 69214 Eppelheim  
Tel: 06221/736920  
Mail: info@goldenerloewe-eppelheim.de  
Web: www.goldenerloewe-eppelheim.com

**Gärtnerei Pfisterer**

Hebelstraße 11, 69214 Eppelheim  
Telefon: 06221/ 760149

**Juwelier-Uhrmachermeister Bowe**

Hauptstraße 73, 69214 Eppelheim  
Tel. 06221 760760  
Mail: info@juwelier-bowe.de  
Web: www.juwelier-bowe.de

**KIT - Kunst In Ton**

Humboldtstr. 9, 69214 Eppelheim  
Tel. 06221-768120  
Mail: info@kunstinton.COM  
Web: www.kunstinton.COM

**Mannheimer Eismanufaktur**

Hauptstraße 95-97, 69214 Eppelheim  
Tel.: +49 152 23244663

**Pizza Rapido**

Blumenstraße 6, 69214 Eppelheim  
Tel. 06221-6739599  
Mail: Pizza.rapido@gmx.de  
Web: www.rapidoeppelheim.de

**Reformhaus Budjan**

Hauptstraße 79, 69214 Eppelheim  
Tel.: 06221/764801

**Ristorante Pizzeria Sole D'oro**

Seestrasse 52, 69214 Eppelheim  
Tel. 06221 7564222  
Mail: luigi\_carone@hotmail.de  
Web: www.soledoro-eppelheim.com

**Yasmin's Döner**

Hauptstraße 77, 69214 Eppelheim  
Tel.: 06221/4319816  
Webseite: www.yasmin2.eatbu.com  
E-Mail: schahincengiz@gmail.com

**Zum Pflug-Der Grieche**

Hauptstraße 70, 69214 Eppelheim  
Tel. 06221 7513061  
Mobil: 0176 80319403  
Mail: zumpflugeppelheim@gmx.de  
Web: www.zumpflug-dergrieche.de

**Grill-Restaurant AKIS „Zum Schützenhaus“**

Rudolf-Wild-Straße 135, 69214 Eppelheim  
Tel.: 06221/7575705  
Webseite: www.grill-restaurant-akis.de

**Pizzeria Piccobello Eppelheim**

Friedrich Ebert str 33  
69214 Eppelheim  
Tel. 01731990209

**Homepage: [www.eppelheim.de](http://www.eppelheim.de) Rubrik Corona / Hilfe für Bürgerinnen und Bürger /Übersicht Takeway-Angebote**

**Telefonkontakt nutzen:**

**Für Seniorinnen und Senioren, die telefonischen sozialen Kontakt suchen!**

Sie können uns anrufen unter:

06223 868 1223 beim Kreissenorenrat des Rhein-Neckar-Kreises e.V.

Montag bis Samstag von 9:00 – 19:00 Uhr

Wir, Sie und Du sind die Coronavirus-Risikogruppe und wir sollen so viel wie möglich zu Hause bleiben. Tun wir das! Denn das ist unser Beitrag zum gelingenden Eingrenzen oder Beenden der Pandemie. Je länger wir uns daran halten, umso schneller können unsere Kinder wieder geregelt arbeiten und unsere Enkelkinder wieder in Kindergarten und Schule und zum Spielen im Freien gehen. Wir können uns dann auch bald wieder mit ihnen und unseren Freunden treffen.

Wir, der Kreissenorenrat, sind ältere Menschen wie Sie und wollen uns beteiligen und andere unterstützen, das Alleinsein mit den Gedanken, Sorgen, Unsicherheiten und Ängsten aber auch mit guten und neuen Eindrücken im eigenen Leben auszuhalten. Rufen Sie uns auch gern an, wenn Sie sich an dieser Aktion beteiligen möchten. Nutzen Sie dafür die gleiche Nummer.

Ihr Vorstand des Vereins

Kreissenorenrat Rhein-Neckar e.V.

Es gibt auch das Silbertelefon kostenfrei unter 0800 470 80 90

## Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



## Aus dem Ortsgeschehen

### „Wir bitten um Eure Unterstützung!“

Eppelheimer Vereine und Organisationen haben Hilfsfonds in Leben gerufen / Unbürokratische Hilfe für krisenbedingt in finanzielle Not geratene Mitbürger

In der momentanen Situation ist es wichtiger denn je, Solidarität zu zeigen. Auch in Eppelheim gibt es aktuell hilfsbedürftige Mitbürger, die bedingt durch die Corona-Krise dringend auf unbürokratische Hilfe angewiesen sind.

Die Eppelheimer Vereine und Organisationen haben einen Hilfsfonds ins Leben gerufen, der neben dem Sozialfonds der Stadt Eppelheim helfen möchte. „Denn nur gemeinsam können wir es erreichen, dass jeder, der in finanzielle Schieflage geraten ist und nachweislich Hilfe benötigt, diese auch gezielt bekommt“, erklärt Thomas Hübler, Vorsitzender der Interessensgemeinschaft der Eppelheimer Vereine.

Die gesammelten Gelder werden Bürgermeisterin Patricia Rebmann für hilfsbedürftige Eppelheimer zur Verfügung gestellt. Die ersten Unterstützungen sind bereits eingegangen. Dank gilt hierfür schon einigen Vereinen, die dem Aufruf ebenso gefolgt sind, wie die Bürgermeisterin privat, der Vereinssprecher, Mitarbeiter der Stadtverwaltung, etliche Vereinsmitglieder und Privatpersonen. „Die Lage ist Ernst und wir möchten weiter zur Mithilfe aufrufen“, betont Hübler.

Mit dem gesammelten Geld kann die Stadt jenen Menschen, die in der momentanen Ausnahmesituation nicht wissen, wie sie über die Runden kommen sollen, beispielsweise ganz praktisch mit Einkaufsgutscheinen für Eppelheimer Geschäfte oder mit Gutscheinen für die Eppelheimer Gastronomie aushelfen. Wer für den Hilfsfonds spenden möchte, kann daher gerne - anstelle von Geld - auch Einkaufs- oder Gastronomiegutscheine zur Verfügung stellen.

„Wir denken, wenn jeder das gibt, was er möchte und kann, können wir gemeinsam dafür sorgen, dass sich in der derzeitigen Situation niemand in unserer Stadt zwischen Miete und Essen entscheiden muss“, verdeutlicht Vereinssprecher Thomas Hübler. „Es soll sich keiner in dieser Ausnahmesituation im Stich gelassen fühlen.“ Alle „Notfälle“, die derzeit bei der Stadt eingehen, werden umgehend von Bürgermeisterin Patricia Rebmann geprüft und im Bedarfsfall direkt angewiesen. Somit ist zum einen gewährleistet, dass die Leistungen schnell der betreffenden Person oder Familie zukommen, und zum anderen soll damit auch für die Antragsteller die Hemmschwelle gesenkt werden, weil durch diese Vorgehensweise größtmögliche Anonymität der Leistungsempfänger gewährleistet ist. Die Verwendung der Gelder aus dem Eppelheimer Hilfsfonds kann in Form von anonymisierten Unterlagen vom Vereinssprecher eingesehen werden.

Einige Vereine und Privatpersonen haben bereits Solidarität gezeigt und gespendet, aber es wäre wichtig, dass so viele Mitbürgerinnen und Mitbürger wie möglich diese Aktion unterstützen. Spendenbescheinigung wird auf Wunsch von der IG Eppelheimer Vereine und Organisationen e.V. gerne erstellt.

**Eure Unterstützung bitte auf das Konto der IG Eppelheimer Vereine und Organisationen e.V. bei der Sparkasse Heidelberg DE43 6725 0020 0009 2869 85 oder Heidelberger Volksbank DE62 6729 0000 0149 6166 32.**

**Verwendungszweck: Hilfsfonds der Vereine**

Bitte unterstützt diese Aktion! Vielen Dank!

Thomas Hübler, Sprecher der Eppelheimer Vereine und Organisationen

## Wochenmarkt am Mittwoch

Das Team der mobilen Jugendarbeit näht mit einigen Jugendlichen Alltagsmasken. Die ersten Exemplare werden beim nächsten Wochenmarkt zur Verfügung stehen. Die Masken sollen gegen eine freiwillige Spende abgegeben werden. Die Jugendlichen möchten alle Einnahmen dem Sozialfonds der Stadt übergeben. Das JUZ ist ab 15 Uhr auf dem Markt und wird da sein solange der Vorrat reicht.

**Eppelheimer Wochenmarkt**  
Jeden Mittwoch  
15 – 19 Uhr

**Ab Mittwoch, 25.03.2020 findet der Markt bis auf Weiteres, auf dem Schulhof der Theodor-Heuss-Schule statt!**

Käse    Fleischspezialitäten    Tiroler Spezialitäten  
Italienische Feinkost    Dampfnudeln  
Backwaren    Griechische Feinkost  
Fisch  
Blumen  
Süßwaren    Obst  
                         Gemüse  
                         Honig

Weitere Informationen unter:  
[www.eppelheim.de](http://www.eppelheim.de)

## Geburtstage

### Alters- und Ehejubilare Liebe Jubilare,

aus aktuellem Anlass (Corona-Pandemie) finden zu Ihrer eigenen Sicherheit keine Besuche der Bürgermeisterin anlässlich von Ehe- oder Altersjubiläen statt.

Sobald es wieder möglich ist, holt Bürgermeisterin Patricia Rebmann diese Besuche gerne nach.

Wenn Sie diesen Besuch zu einem späteren Zeitpunkt wünschen, melden Sie sich gerne im Sekretariat der Bürgermeisterin unter 06221 794-101.

### Donnerstag, 23.04.

Marianne Dellke

85 Jahre

Karola Gordillo Leal

85 Jahre

### Freitag, 24.04.

Hans Treiber

80 Jahre

Mechelina Palmarozza in Liscapade

80 Jahre

### Sonntag, 26.04.

Thomas Brickus

70 Jahre

Heidi Langer

70 Jahre

**Mittwoch, 29.04.**

Renate Kuhn

80 Jahre

**HERZLICHEN  
GLÜCKWUNSCH !****Stadtbibliothek****Stadtbibliothek Eppelheim öffnet mit Einschränkungen ab Mo., 27.04.2020 wieder für den Publikumsverkehr!****Ab Montag, den 27. April bieten wir unsere Services in der Stadtbibliothek Eppelheim mit Einschränkungen wieder für unsere Leserinnen und Leser an.**

Mit Rücksicht auf Hygienevorschriften und Abstandsregelungen gewähren wir nur 10 Personen gleichzeitig Einlass. Der Einlass wird vor Ort vom Bibliothekspersonal geregelt.

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, ist das Lesen von Zeitungen und das Nutzen von Sitzgelegenheiten untersagt.

Der Aufenthalt in den Regalzonen wird mit Rücksicht auf die Wartenden auf die Zeit der Medienauswahl beschränkt. Zeitschriften können entliehen werden.

Wir weisen darauf hin, dass bei Betreten und Aufenthalt in der Bibliothek das Tragen eines Mundschutzes Pflicht ist und verweisen auf die Nutzung des Desinfektionsspenders am Eingang.

Um den Mindestabstand von möglichst 2 Metern, mindestens 1,5 Metern einzuhalten, beachten Sie bitte die Markierungen im Eingangsbereich sowie vor der Ausleihe- und Rückgabetheke.

Der Ein- und Ausgang erfolgt über den regulären Eingang der Bibliothek – hier bittet das Bibliothekspersonal um Beachtung der ausgeschilderten Zutritts- und Hygienehinweise sowie die Befolgung der Anweisungen des Personals vor Ort.

Bitte das Gebäude in Hinblick auf die noch geltende Kontaktsperre nicht in Gruppen betreten. Familien sollten vorerst, wenn möglich, nicht alle gemeinsam kommen.

Wir werden bis zum 29.05. vorerst keine Mahngebühren erheben, somit besteht keine Eile bei der Medienrückgabe.

Dies dient vor allem der Entlastung des Personals und um Warteschlangen zu vermeiden.

Die Stadtbibliothek Eppelheim bietet vorerst eingeschränkte Öffnungszeiten an:

Mo, Mi, Fr: 8 – 12 Uhr und Do: 10 – 16 Uhr; Di + Sa: geschlossen

Gerne können Sie auch telefonisch unter der Nummer: 06221/ 76 62 90 oder per E-Mail: [stadtbibliothek@eppeheim.de](mailto:stadtbibliothek@eppeheim.de) Leihfristen verlängern. Dazu sind wir Mo – Do: 8-16 Uhr und Fr: 8-12 Uhr für Sie erreichbar.

**Stadtbibliothek Eppelheim stellt wieder neue digitale Angebote, Zugang zu Informationen und Hinweise zu Beschäftigung vor**

Es ist zurzeit nicht einfach für viele Menschen in Eppelheim: Man sitzt Zuhause und hat einerseits viel Zeit zur Verfügung – andererseits muss trotz allem gearbeitet werden – und Beschäftigungsmöglichkeiten mal ebenso aus dem Hut zu zaubern ist gar nicht so einfach.

Die Stadtbibliothek Eppelheim stellt **fortlaufend** auf der Homepage der

Stadt Eppelheim unter dem Link: <https://www.eppeheim.de/pb/Start/corona/freizeitangebote.html>

**neue** digitale Angebote, Zugang zu Informationen, Materialien die für den Schulunterricht und Hausaufgaben, Recherchen etc. genutzt werden können sowie und Möglichkeiten der Beschäftigung für Groß und Klein vor.

Der nachfolgend abgedruckte QR-Code führt ebenfalls auf die Seite der Homepage der Stadt mit den neuen Angeboten.

Herzliche Einladung an alle Eppelheimer/innen sich mal auf der Seite durchzuklicken, sich zu informieren und auszuprobieren!

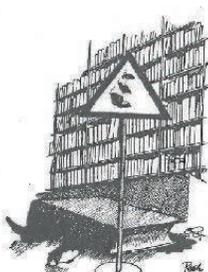
**Hinweis:**

Die Stadtbibliothek Eppelheim sowie ihr Träger, die Stadt Eppelheim, übernehmenden keine Garantie für die aufgeführten Angaben – es handelt sich lediglich um Weitergabe von Angeboten, Hinweisen und Informationen, für die die jeweiligen Anbieter direkt verantwortlich sind.

**FOTOAUSSTELLUNG** in der Stadtbibliothek

---

## Mein schwerstes Buch



- zu Hause suchen!
- auf eine passende Waage stellen oder legen
- Beweisfoto machen
- per Mail oder Brief an die Stadtbibliothek Eppelheim senden
- und vielleicht gewinnen!

**Teilnahmebedingungen:**

- Das Buch muss sich im Privatbesitz befinden und Minderjährige brauchen die Erlaubnis der/des Erziehungsberechtigten zur Teilnahme!
- *Einsendung der Fotos bis Freitag, 24.04.2020 möglich*

**Beurteilung:**

- Das Team der Stadtbibliothek prüft alle gemailten oder per Post gesandten Beweisfotos
- Das schwerste Buch gewinnt!

**Preise:**

- Es gibt Gutscheine verschiedener Art zu gewinnen (Buchladen, Kino, Eisdielen)

**Bekanntgabe der Sieger & Preisvergabe in der Bibliothek am Montag, 04. Mai - 17:30 Uhr!**



Stadtbibliothek Eppelheim

Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim  
Tel. 06221 76 62 90



**Verschenken – verloren – gefunden – suchen**

**zu verschenken**

Grünlilien (grün/weiß), Pelargonien, diverse Sukkulente f. Garten, Balkon u. innen 06221-760115

12501 EPPELHEIM

Wir wollen, dass Sie gesund bleiben.



## EPPELHEIM HÄLT GERNE ABSTAND

WEIL WIR UNS SO SCHNELLER WIEDER NÄHER KOMMEN.

ALLE WICHTIGEN INFOS UNTER [WWW.EPPEHEIM.DE](http://WWW.EPPEHEIM.DE)



## Kirchliche Nachrichten

**HILFE GEBEN -  
HILFE NEHMEN**

**Sind Sie auf der Suche  
nach Unterstützung  
oder einem "offenen Ohr"?**

**Können Sie Unterstützung  
anbieten?**

**Dann melden Sie sich gerne:**  
**Kath. Pfarramt:**  
**Telefon: 4352 430**  
**oder per Mail:**  
**hilfegebenhilfenehmen@gmx.de**

  **Katholische Stadtkirche  
HEIDELBERG**

## Evangelische Kirche

### Kirchliche Nachrichten

**Hauptstr. 56, 69214 Eppelheim, Telefon 06221- 760027,  
E-Mail: Pfarramt@ekieppelheim.de, www.ekieppelheim.de**

**Liebe Gemeindeglieder, da die Kontaktbeschränkungen vorläufig bis 3. Mai 2020 weiterbestehen, gelten in unserer Kirchengemeinde folgende Maßnahmen.**

1. Aktuelle Entwicklungen entnehmen Sie bitte unserer **Homepage [www.ekieppelheim.de](http://www.ekieppelheim.de)**.
2. Alle **Gottesdienste und Veranstaltungen** sind bis auf Weiteres **abgesagt**. Derzeit wird (auf politischer Ebene) diskutiert, wann Gottesdienste unter welchen Bedingungen wieder möglich sind. Wir freuen uns sehr, wenn wir wieder Gottesdienste feiern können und halten Sie auf dem Laufenden.
3. **Unsere Kirche ist weiterhin täglich von 8 bis 19 Uhr geöffnet**. Hier finden Sie einen Ort der Ruhe und Einkehr. Es ist eine Gebetswand aufgestellt, mit der Einladung, dort die eigenen Gebetsanliegen aufzuschreiben und zu teilen. Eine Reihe Gesangbücher und Bibeln haben wir desinfiziert und in lockerem Abstand aufgestellt. Hin und wieder wird Musik erklingen und vielleicht den einen oder die andere beglücken. Jeweils zwischen 18 und 19 Uhr werden unser Pfarrer Detlev Schilling oder unsere Pfarrerin Cristina Blázquez in der Kirche anwesend sein.
4. Das **Pfarramt** ist zu den Öffnungszeiten besetzt und unter 760027 **erreichbar**. Der Publikumsverkehr ist eingeschränkt.
5. Damit wir trotz aller Einschränkungen weiter in Kontakt bleiben und die Gemeinschaft stärken, haben wir einen **News-**

**letter mit geistlichen Impulsen und weiteren Nachrichten** bereitgestellt. Diesen können Sie auf unserer Homepage bestellen. Außerdem ist er in der Pauluskirche ausgelegt. Gerne liefern wir ihn auch zu Ihnen nach Hause. Rufen Sie einfach im Pfarramt unter 760027 an. Dann finden Sie den Newsletter regelmäßig im Briefkasten.

6. Für unsere jüngeren Gemeindeglieder hat unsere Gemeindediakonin Johanna Hassfeld eine **Instagram-Seite** eingerichtet. Die erste Folge von „**Zuversicht-to-go**“ ist online und jeden Mittwoch gibt es ein bisschen was für die Seele: [https://www.instagram.com/egj\\_eppelheim/](https://www.instagram.com/egj_eppelheim/)
7. **Sorge für die Seele:** Pfarrerin Cristina Blázquez und Pfarrer Detlev Schilling stehen Ihnen für seelsorgerliche Gespräche zur Verfügung. Sie erreichen Pfarrerin Blázquez unter 760029 und Pfarrer Schilling unter 760028.
8. Unsere **Kindertagesstätten** Sonnenblume, Friedrich-Fröbel und Scheffelstraße sind geschlossen. Notgruppen sind in der Sonnenblume und im Friedrich-Fröbel eingerichtet.
9. Die Aktion der beiden christlichen Kirchen in Eppelheim „**Hilfe geben – Hilfe nehmen**“ wird Ihnen an anderer Stelle in dieser Ausgabe der Eppelheimer Nachrichten präsentiert

### **Packen Sie ihre Nähkünste aus!**

Seit letzter Woche wissen wir, dass die Situation, wie wir sie zurzeit haben, noch lange anhalten wird. Auch wenn sich ab Montag ein bisschen was geändert hat, so muss weiter Vorsicht geboten sein.

Durch die Empfehlung der Regierung und des Robert-Koch-Instituts sollte in öffentlichen Verkehrsmitteln aber auch in Läden etc. ein Mundschutz getragen werden.

Da diese nur schwer beziehungsweise gar nicht zu kaufen sind, möchten wir dazu beitragen, dass in Eppelheim alle mit Masken versorgt werden können.

Als Sammelstellen sind das katholische und evangelische Pfarramt gedacht.

Damit all das funktioniert, werden jedoch Masken benötigt, die verteilt werden können. Hier sind wir auf Sie und alle fleißigen NäherInnen, die Spaß daran haben, angewiesen.

Damit die Qualität der Masken möglichst einheitlich und gut ist, sollten gewisse Standards eingehalten werden. Dafür lassen wir Ihnen gerne extra eine Nähanleitung zukommen.

Leider können wir nur Masken entgegennehmen, die dieser Anleitung entsprechen.

Die Masken können Sie zu den gewohnten Öffnungszeiten bei den Pfarrämtern abgeben. Bitte klingeln Sie dazu, die Pfarrämter wissen dann Bescheid.

Geben Sie uns gerne kurz Bescheid, ob Sie sich an dieser Aktion beteiligen möchten und können.

Gerne können Sie sich jederzeit unter 06221-794403 beim katholischen Pfarramt oder über [hilfegebenhilfenehmen@gmx.de](mailto:hilfegebenhilfenehmen@gmx.de) bei uns melden.

## Neuapostolische Kirche

### Kirchliche Nachrichten

Aufgrund der Corona-Pandemie bleiben die Kirchengebäude in Europa aktuell geschlossen. Videogottesdienste werden durchgeführt und können als YouTube-Livestream oder als Telefonübertragung empfangen werden. Weitere Informationen unter [www.nak-sued.de/corona-pandemie](http://www.nak-sued.de/corona-pandemie)

### **So.26.04.**

10:00 Videogottesdienst aus der Gebietskirche Karlsruhe

Kirche: Im Sandwingert 103  
69123 Heidelberg-Wieblingen  
Gemeindevorsteher Tel. 0162-4674972  
[www.nak-heidelberg.de](http://www.nak-heidelberg.de)

## Katholische Kirche



Mit diesem Schnappschuss von der Christkönigskirche wünschen wir Ihnen weiterhin eine gesegnete, zuversichtliche und hoffnungsvolle Osterzeit!  
Foto: Klaus Gerling

## Jehovas Zeugen

### Aufgrund der aktuellen Situation in Verbindung mit dem Corona Virus

und den Empfehlungen der zuständigen Behörden finden bis auf weiteres keine öffentlichen Gottesdienste statt; also Versammlungen in Heidelberg.



## Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung

### Liebe Eltern der Eppelheimer Schulen,

wie Sie den Medien entnehmen konnten, hat die Bundesregierung beschlossen, schrittweise ab 04.05.2020 den Schulbetrieb wieder aufzunehmen.

Zunächst sollen die 9. und 10. Klassen, die 2020 und 2021 ihren Anschluss machen, schrittweise beschult werden.

Dies soll unter Einhaltung hygienischer Maßnahmen und unter höchsten Sicherheitsvorkehrungen stattfinden.

Die Schulleiter und Lehrer stehen diesbezüglich unter sehr großen Herausforderungen und müssen Enormes leisten.

Wir als Eltern sollten so gut wie möglich unterstützend mithelfen. Was genau können wir tun? Zunächst müssen wir unseren Kindern klarmachen, dass sie weiterhin ihre Mitschüler und Freunde nur auf Abstand begrüßen dürfen. Auch wenn sich die Schüler das anders wünschen. Wir haben keine andere Wahl, denn das Virus kennt kein Erbarmen und schlägt dort zu, wo wir unachtsam sind.

Seit heute ist bekannt, dass ab dem 27.04.2020 in Baden-Württemberg eine Maskenpflicht besteht (beim Einkaufen und in öffentlichem Verkehrsmittel).

Dieser Mund/Nasen-Schutz wird auch in den Schulen (Schulweg, Pausen...) notwendig sein. Hier nun können wir als Eltern die Schulen unterstützen, indem wir unsere Kinder mit einem Mund/Nasen-Schutz ausstatten. Für die Beschaffung gibt es mehrere

Möglichkeiten. In den Apotheken bekommt man 5 Schutz für 7,50€. Baumwollmasken können über eine Anleitung im Internet selber genäht werden. In Ebay bekommt man 5er Pack für einige Euros.

Wie unsere Bundeskanzlerin Frau Merkel in ihrer Pressekonferenz mitteilte, kann der Schutz bei 70 Grad im Backofen desinfiziert und wiederverwendet werden.

Liebe Eltern, bitte helfen Sie mit, unsere Schulen zu unterstützen. Ich zähle auf Sie.

Gesamtelternbeiratsvorsitzende  
Carmen Benda

**Die FESCH beginnt mit den 9. und 10. Klassen zum 27.04.**

**Die anderen Schulen mit den Abschlussklassen zum 04.05.**

## Ev. Kindertagesstätte Fröbel

### Liebe Fröbel-Familien,

seit fünf Wochen ist unsere Kita geschlossen und unser Alltag wurde auf den Kopf gestellt. Vielen Dank für Ihre netten Mails und Telefonanrufe in den letzten Wochen und vielen Dank auch für die gemalten Bilder der Kinder. Wir haben uns über jedes einzelne sehr gefreut!

Um weiterhin mit Ihnen und den Kindern etwas in Kontakt zu bleiben, haben wir uns folgendes überlegt:

- an unserem Gartenzaun hängt ein toller Regenbogen
- noch hängt er alleine und wir würden und freuen, wenn die Kinder uns dazu Bilder malen würden
- mit dem Einwurf in unserem Briefkasten geben Sie als Eltern Ihr Einverständnis, dass wir die Bilder laminieren und auch an unseren Zaun hängen dürfen

Wir sind sehr gespannt!

Sollten Sie Fragen oder Unterstützung brauchen, rufen Sie uns bitte an! Wir sind von Montag bis Freitag täglich von 07.00-16.30 Uhr in der Einrichtung erreichbar.

Blieben sie gesund und behütet, wir denken an Sie!

Das Fröbel-Team



## Volkshochschule

### Anmeldungen für das Abendgymnasium online

Das Abendgymnasium der VHS Heidelberg nimmt ab sofort wegen der Corona-Krise Anmeldungen für das neue Schuljahr auch digital entgegen. Die Unterlagen- tabellarischer Lebenslauf, Abschlusszeugnis, Foto und Arbeitsnachweis- sind an die E-Mail-Adresse [abendgymnasium@vhs-hd.de](mailto:abendgymnasium@vhs-hd.de) als pdf-Datei zu senden. Wichtig ist auch, dass das Bildungsziel angegeben wird: Entweder die Fachhochschulreife oder das Abitur.

Für das Abitur, damit es bundesweit und international anerkannt wird, sind zwei Fremdsprachen notwendig. Die zweite Fremdsprache kann auch durch eine schriftliche Feststellungsprüfung des Kultusministeriums nachgewiesen werden, zum Beispiel in Türkisch, Russisch, Italienisch, Farsi Arabisch usw. 2020 wurden in Heidelberg 6 Fremdsprachen geprüft.

Angemeldet werden kann Mann/Frau sich für das neue Schuljahr 2020/21 für die Klassen 10,11 und 12. Die Aufnahme kann

endgültig bestätigt, wenn die Anmeldegebühr in Höhe von 100€ bezahlt worden ist.

Die Schulgebühren liegen im Vergleich zu anderen Einrichtungen in Baden-Württemberg auf einem sehr niedrigen Niveau, resultierend aus dem Status der VHS als gemeinnützige Institution. 450 Euro pro Schuljahr. Besteht die Möglichkeit, diese Gebühr auf einmal zahlen zu können, schenkt die VHS den Schülern/innen 50 Euro, so dass nur noch 400 Euro im Jahr zu entrichten sind.

Das Abendgymnasium wird in wenigen Jahren 75 Jahre Bestehen feiern und gehört mit Mannheim zu den ältesten Abendgymnasien in Baden-Württemberg

Weitere Informationen zum Inhalt der schulischen Voraussetzungen finden sich auf der Homepage der VHS unter dem Button "Schulabschlüsse".

### Aktuelle Online-Angebote der Volkshochschule Heidelberg

Ab sofort stellt die Volkshochschule Heidelberg auf ihrer Website unter [www.vhs-hd.de](http://www.vhs-hd.de) gleich an erster Stelle unter dem Button "Aktuelle Online-Angebote" ihr Online-Kursangebot vor. Schon jetzt steht eine Auswahl von über 30 Sprachkursen in Arabisch, Englisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Russisch, Thai-ländisch, Türkisch und Ungarisch zur Verfügung. Darüber hinaus werden Kurse aus der Abteilung Gesundheit und viele Veranstaltungen zu spannenden Themen aus Politik, Wissenschaft, Gesellschaft, Kunst und vielem mehr per Live-Stream angeboten.

Die Online-Angebote werden dynamisch ergänzt, so dass es sich lohnt, öfter einmal auf der vhs-Seite „vorbeizuschauen“. Neben den klassischen Online-Kursen finden die Besucher\*innen Live-Streams, Wissenswertes und Unterhaltsames als PDF-Download, virtuelle Ausstellungsbesuche und die ersten Video-Tutorials aus dem Fitness- und Kochbereich.



## Parteien

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Fraktionen dar.

Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

### Bündnis 90/DIE Grünen [www.gruene-eppelheim.de](http://www.gruene-eppelheim.de)

#### Schrittweise zur Normalität – Wir sind weiter für Sie da

Bund und Länder haben eine erste Lockerung der Beschränkungen zur Eindämmung der Pandemie beschlossen. Die Kontaktsperre bleibt aber vorläufig weiter bestehen. Veranstaltungen sind mindestens bis Ende August nicht möglich. Das heißt: Die Pandemie ist noch nicht eingedämmt. Sie wird uns noch einige Zeit begleiten. Diese ersten vorsichtigen Schritte zur Normalität halten wir deshalb für maßvoll und richtig. Politik muss dennoch auch in Zeiten von Corona handlungsfähig bleiben. Die Fraktion hat sich dafür stark gemacht, dass der Gemeinderat am 20. April unter Einhaltung der Abstands- und Hygienemaßnahmen tagte, um den Haushalt zu verabschieden. Wir selbst haben auf digital umgeschaltet. Die Fraktionsarbeit geht von Zuhause aus weiter. Auch für Sie sind wir weiterhin da. Über die unten angegebenen Kontakte stehen die Fraktionsmitglieder für Ihre Anfragen, Anregungen oder Bürgergespräche zur Verfügung. Wir freuen uns auf Sie!



Foto: B90/Grüne

Christa Balling-Gündling, Fraktionssprecherin ([christa.balling-guendling@gruene-eppelheim.de](mailto:christa.balling-guendling@gruene-eppelheim.de))

Marc Böhm, stellv. Fraktionssprecher (Tel. 700922, [marc.boehmann@gruene-eppelheim.de](mailto:marc.boehmann@gruene-eppelheim.de))

Martin Gramm (Tel. 765192, [martin.gramm@gruene-eppelheim.de](mailto:martin.gramm@gruene-eppelheim.de))

Claudia Grau-Bojunga ([claudia.grau-bojunga@gruene-eppelheim.de](mailto:claudia.grau-bojunga@gruene-eppelheim.de))

Hubertus Mauss ([kontakt@gartengestaltung-mauss.de](mailto:kontakt@gartengestaltung-mauss.de))

Isabel Moreira da Silva ([isabel.moreira-dasilva@gruene-eppelheim.de](mailto:isabel.moreira-dasilva@gruene-eppelheim.de))

Nika Weiss ([nika.weiss@gruene-eppelheim.de](mailto:nika.weiss@gruene-eppelheim.de))

### FDP [www.fdp-eppelheim.de](http://www.fdp-eppelheim.de)

#### Impfstoff gegen Covid-19 (Coronavirus)

Um die Verbreitung der Coronaerkrankung einzudämmen oder zu verhindern, gibt es im Wesentlichen nur 2 Maßnahmen: Isolation, Abstandhalten und Impfen mit einem wirkungsvollen Impfstoff oder die Gabe eines geeigneten Arzneimittels.

Isolation kann auf Dauer nicht die Lösung sein, ist aber notwendig, solange es keinen Impfstoff in großen Mengen gibt für die Bevölkerung.

Wir müssen alle arbeiten, einkaufen, zum Arzt, in die Schule usw. Deshalb arbeitet man mit Hochdruck an einem Impfstoff zur Immunisierung und Arzneimitteln zur Heilung von Covid-19.

Leider wurde in den letzten Jahren zu wenig Geld investiert in die Forschung. Die FDP will dies in Zukunft ändern.

Momentan kann ein Impfstoff gegen das Coronavirus wegen der vorgeschriebenen Testreihen an Tier und Mensch frühestens ab Ende des Jahres 2020 eingesetzt werden.

Was ist ein Impfstoff? Ein Impfstoff dient zur Erzeugung einer Immunität. Immun gegen ein bestimmtes Virus oder Bakterium ist man, wenn man nicht mehr durch dieses angesteckt werden kann und erkrankt.

Aktive Immunisierung: Hier werden Gesunden abgeschwächte Krankheitserreger „Antigene“, geimpft, die im Körper Antikörper erzeugen. Durch Bildung und Vorhandensein der Antikörper entwickelt der Mensch eine Immunität gegenüber dem Virus oder Bakteriums.

Passive Immunisierung:

Hier werden schon erzeugte Antikörper aus dem Blut immunisierter Tiere oder Menschen gespritzt. Aktive Impfung wirkt nach gewisser Zeit und passive Impfung sofort.

Wir können nur hoffen, dass bald der oder die geeigneten Impfstoffe entwickelt werden.

Halten Sie Abstand! Bleiben Sie gesund!

## SPD [www.spd-eppelheim.de](http://www.spd-eppelheim.de)

### Wie funktioniert Kommunalpolitik während der Corona Krise?

SPD Fraktion und Vorstandschaft setzen auf digitale Kommunikation

Persönliche Kontakte vermeiden und die Abstands- und Hygieneregeln einhalten - das ist zum Schutz der Bevölkerung derzeit in allen Bereichen oberstes Gebot. Dennoch braucht es in der Corona-Krise eine funktionierende Kommunalpolitik. Es stellt sich die Frage, wie in solchen Zeiten Fraktions- und Vorstandssitzungen abgehalten werden. Dies möchten wir hier gerne beantworten.

„Natürlich ist es einfacher, Präsenzsitzungen abzuhalten. Die Fraktionsmitglieder sitzen an einem Tisch und es lässt sich in dieser gewohnten Form leichter diskutieren“, informiert Renate Schmidt, Fraktionssprecherin der SPD Eppelheim. Doch aufgrund der derzeitigen Ausnahmesituation hat die SPD-Fraktion für ihre Fraktionssitzung die digitale Form der Videokonferenz gewählt. Zum einen dient es dem Gesundheitsschutz aller und zum anderen sehen sich die Gemeinderatsmitglieder in einer Vorbildfunktion. Die Videokonferenz bietet den Vorteil, dass man seine Fraktionskollegen nicht nur hört, sondern auch auf dem Bildschirm sieht, was insbesondere bei Diskussionen von Vorteil ist. Diese Form der Sitzung steht einer Präsenzsitzung in kaum etwas nach. Denn verschiedene Anbieter von Videokonferenzen bieten auch die Möglichkeit, während der Konferenz Dokumente oder ähnliches den anderen Teilnehmern zu präsentieren.

Bei der Vorstandschaft der SPD Eppelheim sieht es ähnlich aus. „Wir haben schon vor zwei Jahren beschlossen, uns parallel zu unseren monatlichen Vorstandssitzungen digital auszutauschen und abzustimmen“, so der Vorsitzende Jürgen Geschwill. „Das bietet uns den Vorteil, dass wir in der Vorstandschaft schnell reagieren können und jedes Vorstandsmitglied stets auf dem Laufenden ist.“ Daher funktioniert diese Form des Austauschs auch in der Corona-Krise problemlos, da dies für die Vorstandsmitglieder keine Umstellung bedeutet. „Sicherlich wäre es schön, wenn man sich mal wieder von Angesicht zu Angesicht sehen würde. Aber in der jetzigen Zeit stehen für uns die eigene Gesundheit und vor allem der Gesundheitsschutz unserer Bevölkerung an erster Stelle“, sind sich Fraktions- und Vorstandsmitglieder der SPD-Eppelheim einig.

Bleiben Sie gesund!  
Ihre SPD Eppelheim



## Vereine und Verbände

## DJK Eppelheim

### Sehr geehrte DJK-Mitglieder

„Wir durchleben gerade noch nie dagewesene Zeiten!“ die Corona-Krise hat uns alle fest im Griff – an unseren gewöhnlichen Alltag ist momentan nicht zu denken. Wir hoffen, ihr, eure Familien und Bekannten seid alle wohlauf!

In unserer langjährigen Vereinsgeschichte haben wir gemeinsam manche Zeiten gut überstanden.

Und wir sind auch jetzt an Ihrer Seite ...

Die DJK Veranstaltungen sind bis auf weiteres abgesagt bzw. verschoben, aber die DJK Geschäftsführung läuft natürlich weiter. Wir sind nach wie vor per Mail für euch erreichbar, und wie gewohnt für Fragen rund ums Vereinsleben stehen wir zur Verfügung.

Wir achten sehr intensiv auf die Entwicklung in der sich stetig ändernden Corona Situation.

Unsere Verantwortung ist es, das Wohlbefinden unserer Mitglieder bestmöglich zu schützen, Vorschriften umzusetzen, aber auch unserer Verantwortung gerecht zu werden.

Kreativität ist gefragt. Wir sind auf den bekannten Medien aktiv,

um zu handeln.

Hinweis: Auch unser DJK – Klubhaus „Petros“ ist für Sie da .....

Unsere Pächter würden sich sehr über eine etwas „andere“ Gastfreundlichkeit freuen. Er bietet Liefer & Abholung seiner Speisen an.

Wir wünschen Ihnen allen alle Gute – und bleiben Sie Gesund!!

Euere DJK Eppelheim

## Zumba



## Informationen, Kulturelles

## Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

### Gesundheitsamt informiert: Vorsicht Zeckenzeit

Viele Menschen nutzen gerade jetzt die Zeit für ausgedehnte Waldspaziergänge. Bei allen Vorsichtsmaßnahmen rund um die Corona-Pandemie wird dabei häufig vergessen, dass leider auch die Zecken-Saison wieder begonnen hat. Daran erinnert das Gesundheitsamt des Rhein-Neckar-Kreises.

Hintergrund: Der Rhein-Neckar-Kreis ist FSME-Risikogebiet. In Baden-Württemberg sind unverändert alle Stadt- und Landkreise außer dem Stadtkreis Heilbronn vom Robert-Koch-Institut als Risikogebiete ausgewiesen. Die Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) ist eine der Infektionskrankheiten, die Zecken auf den Menschen übertragen können. Wie das Gesundheitsamt informiert, kennzeichnen Fieber, Erbrechen und Kopfschmerzen die FSME. Bei schweren Krankheitsverläufen können neurologische Probleme wie etwa Lähmungen hinzukommen. Eine Impfung ist nach wie vor das sicherste Mittel gegen die Krankheit und wird vor allem für Personen angeraten, die häufig im Wald und in der Natur unterwegs sind. Die Kosten hierfür tragen die Krankenkassen.

Gegen die ebenfalls durch Zeckenstiche verursachte Lyme-Borreliose gibt es hingegen keine Impfung. Die Krankheit kann das Nervensystem und die Gelenke schädigen. Typische Kennzeichen seien meistens flächige Rötung an der Einstichstelle sowie grippeähnliche Symptome mit Fieber und Schwellungen der Lymphknoten.

Beim Ausflügen in die Natur ist es deshalb wichtig, sich vor Zeckenstichen ausreichend schützen. Neben abwehrenden Sprays hält zusätzlich helle, geschlossene Kleidung und festes Schuhwerk Zecken auf Abstand. Vermeiden sollte man außerdem Streifzüge in unwegsames Gelände und ins Unterholz.

Das Gesundheitsamt rät außerdem, vor allem auch Kinder und Haustiere nach Aufenthalt im Grünen gründlich nach Zecken abzusuchen. Um das Infektionsrisiko zu minimieren, müssen festgesaugte Tiere so schnell wie möglich entfernt werden. Als Hilfsmittel dient eine geeignete Pinzette, eine spezielle Zeckenzange oder Zeckenkarte, so die Tipps der Experten. Dabei sollte darauf geachtet werden, den Körper der Zecke möglichst nicht zu zerquetschen. Auf keinen Fall sollte man die Zecke mit Klebstoff oder Nagellack beträufeln, da hierdurch die Übertragung von Krankheitserregern auf den Menschen noch begünstigt werden kann.

### Das Kreisforstamt informiert: Der Waldbesuch in Zeiten der Corona-Krise

In fast allen Lebensbereichen sind die Auswirkungen der Corona-Krise präsent. Das Kontaktverbot schränkt das Sozialleben drastisch ein. In Supermärkten, Lebensmittelläden und anderen Einkaufseinrichtungen gilt das Abstandsgebot. Hände schütteln oder herzliche Umarmungen zur Begrüßung von Freunden und Familie sind schon lange nicht mehr möglich. Auch beim Arbeiten bleiben Menschen auf Distanz, das dient unser aller Gesundheit. Nichtsdestotrotz belastet die Corona-Krise damit unsere Freiheit und unser Gemüt. Ablenkung und Abhilfe schaffen unsere Wälder: Sie bieten Freiraum, einen Platz zum Durchatmen und zum Entspannen.

„Der Wald als Erholungsort war noch nie wichtiger als in diesen außergewöhnlichen Zeiten. Dazu hat der Wald nachweislich positive Einflüsse auf unsere Gesundheit. Wir freuen uns darüber, dass die Menschen den Wald als Ort der Entspannung zu schätzen wissen“, zeigt sich Kreisforstamtsleiter Manfred Robens erfreut über die positive Wahrnehmung des Waldes und das aktuell erhöhte Besucheraufkommen. Gleichzeitig appelliert er, die Abstandsregel und andere behördliche Bestimmungen weiterhin zu berücksichtigen. Dazu gehört auch die Rücksichtnahme auf Tiere und Pflanzen, indem Hunde in der momentanen Brut- und Setzzeit im Zweifelsfall an die Leine genommen werden und Wege nach Möglichkeit nicht verlassen werden sollten. Auch untereinander gilt es, Rücksicht zu nehmen. „Schließlich ist im Wald trotz Kontaktverbot genügend Platz für alle.“, ist sich Robens sicher.

Ein Spaziergang im Wald stärkt aktiv unser Immunsystem und regt nachweislich die Abwehrkräfte des Immunsystems im menschlichen Körper an. Da der Wald als Staub- und Schadstofffilter wirkt, ist die Luft besonders rein. Die frische Luft enthält außerdem besondere Duftstoffe der Bäume, die beim Spaziergang als besonders wohlriechend wahrgenommen werden. Der Waldbesuch mindert außerdem Stresssymptome, macht den Kopf frei und stärkt unser Herz-Kreislaufsystem.

Angebote für verschiedene Aktivitäten im Freien macht auch der Naturpark Neckartal-Odenwald. Unter [www.naturpark-neckartal-odenwald.de](http://www.naturpark-neckartal-odenwald.de) „Wandertipp des Monats“ erhalten Wanderer Empfehlungen aus erster Hand. Radfahrer und Mountainbiker können hier ihre Routenplanungen vorantreiben.

## DRK Rhein-Neckar/Heidelberg

### Mit gutem Beispiel voran:



### „Mundschutz tragen – Leben retten“

#### DRK-Kreisverband Rhein-Neckar/Heidelberg startet Aufmerksamkeitskampagne

Der DRK-Kreisverband Rhein-Neckar/Heidelberg e.V. hat eine Kampagne gestartet, die vor allem Aufmerksamkeit und Eigeninitiative zum Tragen eines Mundschutzes in der Öffentlichkeit erzeugen soll:

„Mundschutz tragen – Leben retten“: Unter diesem Motto gehen die Rotkreuzler auch außerhalb ihrer Tätigkeit im DRK mit gutem Beispiel voran und werben darüber hinaus für die Ak-

zeptanz des Mundschutzes in der Öffentlichkeit. Das Bild von maskentragenden Menschen im ÖPNV, im Supermarkt oder beim Bäcker ist noch ungewohnt und sorgt hier und da für befremdliche Blicke – trotz der bekannten Situation. Der DRK Kreisverband Rhein-Neckar/Heidelberg will helfen das zu ändern.

„Wir haben unsere ehren- und hauptamtlichen Kräfte mit Buttons und dem „Mundschutz tragen – Leben retten“-Logo ausgestattet. Diese tragen unsere Kolleginnen und Kollegen wann immer möglich gut sichtbar, um den Menschen zu zeigen: Wir schützens euch – und uns“, sagt Yvonne Wiedl, Leiterin des DRKEinsatzstabes.

Ebenfalls ausgegeben wurde eine Anleitung zur Herstellung eines eigenen sogenannten Mund-Nasen-Schutzes (MNS). „Natürlich werden keine medizinisch hochwirksamen Schutzmasken nach den Standards FFP2 und FFP3 getragen, da diese dem medizinischen Personal vorbehalten sind und gezielt zum Einsatz kommen“, so Yvonne Wiedl.

Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes im öffentlichen Raum (vor allem dort, wo die Abstandsregeln nicht immer eingehalten werden können) kann dabei helfen, die Ausbreitung des Coronavirus einzudämmen. Zwar gibt es keine wissenschaftlichen Belege dafür, dass ein MNS jeden selbst vor der Ansteckung schützt; dennoch verringert sich das Risiko, andere Menschen unbewusst durch Husten, Niesen oder Sprechen anzustecken.

Denn nicht jeder, der mit SARS-CoV-2 infiziert ist, merkt entsprechende Symptome. Diese Sichtweise wird ausdrücklich auch vom Robert-Koch-Institut (RKI) unterstützt. „Wir hören in den letzten Tagen vermehrt, dass die Neuansteckungen zurückgehen. Politik und Medien diskutieren bereits, wie ein Weg zurück in die Normalität aussehen könnte. Jetzt kommt es darauf an, auch weiterhin die Grundregeln gegen eine Ausbreitung zu befolgen – nur dann kann sich die Gesamtsituation entspannen“, mahnt die Kreisverbandsärztin Dr. Christiane Serf. „Ich rate dringend davon ab, voreilig Entwarnung zu geben. Die Situation ist nach wie vor sehr dynamisch, eine Lockerung unserer Verhaltens- und Hygieneregeln könnte die Kurve schnell wieder ansteigen lassen, und die Krankenhäuser an ihre Belastungsgrenze führen.“ Die ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter des DRK-Kreisverbandes Rhein-Neckar/Heidelberg wollen mit gutem Beispiel vorangehen und das klare Signal senden: Wer Mundschutz trägt, rettet Leben!

Der DRK-Kreisverband Rhein-Neckar/Heidelberg e.V. bedankt sich herzlich bei der REWE Markt GmbH – Zweigniederlassung Südwest für die großzügige Unterstützung der Aktion „Mundschutz tragen – Leben retten“.

## Impressum

**Herausgeber:** Stadt Eppelheim

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:** Bürgermeisterin Patricia Rebmann o.V.i.A.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

**Druck und Verlag:** Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Anzeigenberatung:** K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: [www.knvertrieb.de](http://www.knvertrieb.de)

### Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)  
Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;  
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr  
Abonnement: [www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)  
Zusteller: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)  
Die Kündigung des Abonnements ist zum Halbjahresende mit einer Frist von 6 Wochen möglich.

### Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

## Nachhaltigkeit

### Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

### Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO<sub>2</sub>-Emission, kein radioaktiver Abfall.

### Mehr Informationen:

[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)